© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.zobodat.at

Bericht über die Mitgliederversammlung der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern e.V. am 15. März 2013

Ort:	Zoologische Staatssammlung München
Zeit:	18.00–18.45 Uhr
Teilnehmer:	44 Personen
Leitung:	Manfred Siering

Gemäß §10 der Satzung wurde diese Mitgliederversammlung fristgerecht einberufen; gegen die vorgelegte Tagesordnung gab es keine Einwände.

1a) Rechenschaftsbericht 2012 des Vorsitzenden Manfred Siering.
Über wichtige Ereignisse des Jahres 2012 wurde zusammenfassend berichtet, u. a.: Erfolgreiche Neugestaltung der Website der OG (og-bayern.de); Atlas der Brutvögel in Bayern (Stuttgart: Ulmer) erschienen; Arbeitsgruppe zur Problematik der möglichen Fraßschäden von Graugänsen in der Umgebung des Ismaninger Speichersees; Bemühungen um Abwendung von Tourismus- und Sportschäden im oberen Isartal; Mitarbeit im Förderverein „Freunde der Zoologischen Staatssammlung"; Schaffung des neuen „Walter-Wüst-Preises" mithilfe des Forschungsfonds; Organisation der monatlichen Sitzungen und der alle zwei Jahre stattfindenden Bayerischen Ornithologentage.

Es fehlte nicht der Dank des Vorsitzenden an viele uneigennützige Helfer für die vielen ständig anfallenden Aufgaben, die für das Funktionieren der Gesellschaft wichtig sind.

Vorstand und Beirat der Ornithologischen Gesellschaft (OG) arbeiten ehrenamtlich, und nicht selten sind alle Familienmitglieder tatkräftig beteiligt.

1b) Rechenschaftsbericht 2012 des stellvertretenden Vorsitzenden Klaus-Volker Rachl.
Zusätzlich zu den regelmäßigen Publikationen der OG befindet sich eine Stadtbiotopkartierung von Regensburg in Bearbeitung. Nach Erscheinen wird diese Avifauna Ratisbonensis allen Mitgliedern zugestellt werden.

1c) Rechenschaftsbericht 2012 des Schatzmeisters Jürgen Weckerle.
Der Jahresabschluss 2012 wurde in Einzelheiten erläutert. Das Finanzjahr endete mit einem Überschuss von 1.243 €. Umfang: 40.668 €. Verschiedene Rückstellungen sind z. B. für Bibliothek oder Publikationen erforderlich, weil sich solche Kosten oft nicht an die Grenzen eines Kalenderjahres halten.

1d) Rechenschaftsbericht 2012 des Generalsekretärs und Schriftleiters Robert Pfeifer.
Im Jahr 2012 erschien von unserer Haupt-Publikation „Ornithologischer Anzeiger" der 51. Jahrgang mit insgesamt 237 Druckseiten in den Heften 1 und 2/3.

Weitgehend vollendet ist ein Sonderheft über die Vogelwelt des Nymphenburger Schlossparks. Dieses wird als Fortschreibung der gleichnamigen Veröffentlichung von Walter Wüst aus dem Jahre 1973 ein ganz besonderes Interesse finden.

Außerdem laufen die Vorbereitungen für die vierten Bayerischen Ornithologentage, die im März 2014 in Benediktbeuern stattfinden werden.

1e) Rechenschaftsbericht 2012 des Schriftführers Helmut Rennau

Monatsversammlungen

Die Sitzungen der Ornithologischen Gesellschaft fanden mit Ausnahme der Ferien im August monatlich statt. Die jährliche Mitgliederversammlung wurde am 10.02.2012 zu Beginn der 3. Bayerischen Ornithologentage in Retzbach/Main abgehalten, die regulären Monatssitzungen mit Vorträgen jedoch stets im Hörsaal der Zoologischen Staatssammlung München, Münchhausenstr. 21. Diese Monatsversammlungen mit wissenschaftlichen Themen sind sozusagen das Rückgrat der Vereinsarbeit.
Durchschnittliche Besucherzahl: 68 (33 bis 147).

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.zobodat.at

20.01.2012: Prof. Klaus Schönitzer (München): Johann Baptist Ritter von Spix – ein Leben für die Zoologie.
Als eine Art Schlussveranstaltung zum 200-jährigen Jubiläum der Gründung der Zoologischen Staatssammlung München stellte der Referent sein neues, gleichnamiges Spix-Buch vor, aus dem dann gemeinsam mit Manfred Siering vorgelesen wurde.

10. bis 12.02.2012: Dritte Bayerische Ornithologentage in Retzbach.
In diesem Rahmen fand die jährliche Mitgliederversammlung statt. Das wissenschaftliche Programm umfasste 14 Vorträge sowie eine Exkursion in die Weinbaulandschaft der Steilufer des Mains.

17.02.2012: Reimut Kayser (Dillingen): Kommt der Rotmilan unter die Windräder? Vogelwelt und Windenergieanlagen.
WEA sind für Deutschland unausweichlich. Was den Rotmilan betrifft, kann seitens des Tier- und Artenschutzes lediglich versucht werden, die Frage des Standortes so sorgfältig wie möglich zu klären.

16.03.2012: Michael Schödl (Ohlstadt): Wildflüsse in Bayerns Süden – Lebensraum für Flussuferläufer und andere.
Dem bestellten Gebietsbetreuer der oberen Isar vom Karwendel bis München geht es darum, charakteristische und einmalige Flusslandschaften von Isar und Lech vor weiterer Zerstörung und Übernutzung, z. B. durch Freizeitsport, zu bewahren.

20.04.2012: Dr. Swen C. Renner (Ulm): Wer ist neu und wer ist alt? Die Avifauna des östlichen Himalaya im Norden von Myanmar.
Forschungsreisen ins Innere Myanmars sind nach wie vor schwierig. Die Biodiversität der dortigen Vogelwelt stellt die modernen Methoden der Systematikforschung vor harte Bewährungsproben.

18.05.2012: Ingrid und Carlos Struwe (Köln): Juwelen in der Weite – gefiederte Raritäten Brasiliens.
Ein ganz wunderbarer neuer Film über seltene oder kürzlich erst entdeckte Vogelarten (Araripe Manakin, *Antilophia bokermanni*) in verschiedenen Nationalparks und Schutzgebieten Brasiliens.

15.06.2012: Prof. Ragnar Kinzelbach (Rostock): Die Klimaerwärmung – ein Feigenblatt für andere Umweltschäden.
Es gibt komplexe klimatische Vorgänge, die man nur ungenau auf eine gewisse Zeit hochrechnen kann. Die Tierwelt ändert sich offenbar spontan auch ohne erkennbare äußere Einflüsse oder Ursachen. Nicht jede Änderung ist klimatisch erklärbar.

20.07.2012: Prof. Michael Wink (Heidelberg): Systematik der Vögel – Erkenntnisse und Auswirkungen der DNA-Forschung.
Neue wissenschaftliche Ergebnisse sind nicht Willkür oder ganz und gar Chaos. Man muss vielmehr staunend erkennen: die wohlgeordnete Biologie-Auffassung in der bisherigen Form gilt nicht mehr. Neues kommt in seiner ganzen Dynamik vielleicht unerwartet und erfordert Umdenken.

August: Sommerpause

21.09.2012: Sebastian Biele (LfU, Vogelschutzwarte Garmisch): Erfassung des Vogelzuges an markanten Orten in Bayern und andere Projekte.
Nicht mehr zweckfreies Vogelbeobachten ist dringlich, denn viele Projekte des praktischen Vogelschutzes warten darauf, gemeinsam mit dem LfU bearbeitet zu werden: zielgerichtetes Erforschen von Vogelzug, von Rast- und Mausergebieten oder das Monitoring mittelhäufiger Brutvogelarten.

19.10.2012: Prof. Claus und Ingrid König (Ludwigsburg): Die Eule aus dem Nebelwald – Ornithologisches aus Nordargentinien.
Dokumentiert mit einem wunderbaren Film, das Ergebnis gründlicher und mühsamer Forschung an äußerlich praktisch gleichen Kleineulen: Verschiedene Gesänge gehören, untermauert mit molekularbiologischen Methoden, zu verschiedenen Arten.

16.11.2012: Prof. Bernd Ulrich Meyburg (Berlin): Was leistet die Satelliten-Telemetrie für die Greifvogelkunde und den Greifvogelschutz? Eine Bilanz nach 20 Jahren.
Neueste technische Markierungsmethoden haben z. B. den Schleifenzug beim Baumfalken erkennen lassen, aber auch einen ungewöhnlichen Zugweg über das offene Meer des Indischen Ozeans nach Somalia. Dass bei seiner Rast in Nordindien mas-

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.zobodat.at

senhaft Amurfalken zum Verzehr gefangen werden, ist ungeheuerlich und wird hoffentlich bald unterbunden.

21.12.2012: Manfred Siering (Grünwald): Ruspoli-Turako und Akazienhäher – ornithologischer Reisebericht aus Südäthiopien.
Präsentation der Ergebnisse der Äthiopienreise im Jahr 2011. Es handelte sich bei diesem „Weihnachtsvortrag" um komprimierte vogelkundliche Information in Verbindung mit einer reichhaltigen Bilderschau, zusammengetragen von mehreren Fotografen.

Besprechungen:
Vorstands-/Beiratssitzung in München-Obermenzing, Gaststätte „Grüner Baum", 20.01.2012

Zwanglose Zusammenkünfte fanden am ersten Donnerstag im Monat (sog. „Kleine OG") um 19 Uhr im Rhaetenhaus, München, Luisenstr. 27, statt. Nachsitzungen nach jeder Monatsversammlung sind in der Gaststätte „Grüner Baum" in München-Obermenzing.

Führungen/Exkursionen und Reisen

Ziel	Datum / Zeit
Tierpark Hellabrunn	04.03.2012
Winterexkursion	
Ismaninger Speichersee	11.03.2012
Schwandorfer Weiher und	
Übungsplatz Grafenwöhr	14.04.2012
Steigerwald	28.04.2012
Frühjahrsexkursion	
Ismaninger Speichersee	06.05.2012
Stauseen am Unteren Inn	19.05.2012
Grabfeld	09.06.2012
Allgäuer Hochalpen	23.06.2012
Fränkisches Weihergebiet	22.09.2012
Starnberger See	01.12.2012
OG-Reise nach Myanmar	31.03. bis 15.04.2012

Zoologische Staatssammlung München (Beteiligung)	
Abendöffnungen der Bibliothek	13.02.2012 und 29.10.2012
Tag der offenen Tür	24.11.2012, 9–17 Uhr

Bibliothek 2012 (nach Angaben von Frau Dr. J. Diller)	
a) Bücher	neu 2012: 86 Bände Bestand: 4116 Bände
b) Zeitschriften	neu 2012: 4 Bestand: 518 Laufend: 229 (Tausch: 194; Geschenk: 16; Kauf: 19) 141 Tauschpartner aus 31 Ländern (61 in Deutschland, 63 in Europa, 17 in der sonstigen Welt) 2 Institutionen erhalten je 2 Pflichtexemplare (Bayerische Staatsbibliothek und Deutsche Nationalbibliothek). 10 weitere Institutionen erhalten Freiexemplare (u.a. BIOSIS und Zoological Record).
c) Zuwachs 2012:	256 Bände (170 Zeitschriftenbände und 86 Bücher) Bestand Bücher und Zeitschriften: 11.259 Bände
d) Sonderdrucke:	3.191
e) Digitale Speichermedien, (CD-ROMs u. DVDs):	63
f) OG-Bibliothek insgesamt	14.513 Medien
	Im Jahr 2012 wurden keine Zeitschriften der OG gebunden, weil noch nicht genügend neue Bindeeinheiten zusammengestellt werden konnten (alle älteren Hefte sind bereits gebunden).

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.zobodat.at

Verstorben

Name	Wohnort	Alter	verstorben am	OG-Mitglied seit
Hubert Bauer	München	79	Sommer 2012	1996
Ekkehard Czinczel	München	73	20.02.2012	1969
Helmut Friedrich	Wiesbaden	77	2012	1955
Prof. Dr. Ernst-Josef Fittkau	Icking	84	12.05.2012	1978
Jürgen Glandien	Berlin	57	02.12.2012	1970
Dr. Franz Niederwolfsgruber	Innsbruck	84	04.07.2012	1964
Virgil Schabel	Aalen	95	21.06.2012	1971
Axel Wiedermann	Fürstenfeldbruck	74	03.01.2012	1994
Dr. Wilhelm Zedler	München	k. A.	13.12.2012	1952
Peter Conradty	Röthenbach	76	23.01.2013	1963

In einer Schweigeminute ehrten die Anwesenden stehend die Verstorbenen.

Mitgliederentwicklung (Jürgen Weckerle):

	01.01.2013	01.01.2012
Ordentliche Mitglieder	812	816
davon Ehrenmitglieder: Dr. Manfred Kraus, Werner Krauß, Dr. Theodor Mebs	3	3
Korporative Mitglieder	29	29
Abonnenten / Sonstige	13	11
Summe:	**857**	**859**

16 Mitglieder traten ein, 9 verstarben, 9 traten aus, 2 Datenbereinigungen.
Hinzu kommen noch ca. 150 Tauschpartner.

2) Aussprache zu den Rechenschaftsberichten.
Hierzu gab es keine Wortmeldungen.

3) und 4) Bericht der Kassenprüfer für 2012, Günter Pirzkall und Günter Stark.
Die Kassenführung des Schatzmeisters Jürgen Weckerle wurde für einwandfrei befunden, sodass dem Plenum die Entlastung sowohl des Schatzmeisters, als auch des gesamten Vorstandes empfohlen werden konnte. Die Abstimmung der anwesenden Mitglieder hierüber verlief (bis auf die sich enthaltenden Betroffenen) einstimmig.

5) Wahl von zwei Rechnungsprüfern für das laufende Geschäftsjahr.
Günter Pirzkall und Günter Stark wurden einstimmig wiedergewählt und nahmen die Wahl an.

6) Vorstellung des Etats für das laufende Jahr (Jürgen Weckerle)
Der Plan sieht für 2013 Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 59.550 Euro vor und wird ausgeglichen sein.

Knapp 4.000 Euro wurden von unserem verstorbenen Mitglied Peter Conradty als Spende bestimmt. Diese Hinterlassenschaft führt zu einem vorübergehenden Überschuss.

7) Anträge und Verschiedenes.
Vorstand und Beirat der OG hatten auf ihrer Sitzung am 01.02.2013 beschlossen, der Mitgliederversammlung die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an **Prof. Urs Glutz von Blotzheim aus Schwyz** vorzuschlagen. Der zu Ehrende, geboren 1932 in Solothurn, in seiner wissenschaftlichen Laufbahn Professor in Bern, später Leiter der Vogelwarte Sempach und Herausgeber des Handbuchs der Vögel Mitteleuropas (mit über 15.000 Seiten) wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig und freudig als Ehrenmitglied willkommen geheißen. Aus dessen kurzem Statement nach der Laudatio des Vorsitzenden Manfred Siering war seine eigene Freude darüber zu spüren.

gez. Manfred Siering — Vorsitzender
gez. Helmut Rennau — Schriftführer

Anschließend folgte der Vortrag von R. Pfeifer (Bayreuth): Sänger, Spötter, Dialekte – eine Exkursion in die Welt der Vogelstimmen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ornithologischer Anzeiger

Jahr/Year: 2014

Band/Volume: 52_3

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: Bericht über die Mitgliederversammlung der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern e.V. am 15. März 2013 197-200